



CWS-BOCO

Zentrales ECM europaweit verteilt

Ausgangssituation

Bereits seit 2004 ist SAPERION bei dem Hygiene-Spezialisten CWS-boco an mehreren europaweiten Standorten installiert und ermöglicht verteilten Zugriff auf verschiedenste Dokumente. Als 2009 ein neues Projekt für die SAP-integrierte Bearbeitung von Eingangsrechnungen mit dem SAPERION-Partner WMD Vertrieb GmbH startete, sollte SAPERION auch hier als zentrales Repository dienen. Besondere Herausforderung dabei: Die Umstellung auf eine zentrale ECM-Infrastruktur im Hamburger Rechenzentrum bei gleichzeitig internationalem Zugriff.

Zielsetzung

Für die Ablösung mehrerer Altarchive suchte CWS-boco 2004 ein modernes ECM-System und fand es in SAPERION. Die Anforderungen lauteten: Multi-Tier-Architektur für den verteilten Roll-out, gute Integrationsmöglichkeiten in verteilte Umgebungen und hohe Skalierbarkeit für sehr große Dokumentenvolumina. Mit der WMD-Lösung für die Eingangsrechnungsverarbeitung und SAPERION will CWS-boco Durchlaufzeiten der Rechnungen und den Zugriff darauf beschleunigen sowie eine bessere Übersicht über den aktuellen Forderungsstand ermöglichen. Zielsetzung ist inzwischen zusätzlich, über die Mandantenfähigkeit des Systems eine getrennte Nutzung nach Landesgesellschaften realisieren zu können.

Strategie

Heute liegt der strategische IT-Fokus von CWS-boco eher wieder auf der Zusammenführung bislang peripher gehosteter Anwendungen: Zentral sind bereits SAP, die Erfassungslösung und der Netzwerk-Scanner installiert. 2010 löst das Unternehmen die derzeitige Jukebox-Speicherlösung durch ein NetApp Storage-System ab. SAPERION wird dann komplett zentralisiert und per Citrix im verteilten Zugriff zur Verfügung stehen. Hierbei kommt vor allem die Mandantenfähigkeit von SAPERION zum Tragen: Obwohl CWS-boco das System nur einmal zentral in Hamburg hostet, bleiben die Landesgesellschaften weiterhin logisch und berechtigungsseitig getrennt.

Investitionssicherheit nennt man dies: Für einen neuen Mandanten muss nicht das komplette System doppelt vorgehalten werden, und es sind keine Programmänderungen erforderlich, sofern die fachlichen Anforderungen mit denen der bestehenden Mandanten identisch sind.

Umsetzung

Die SAPERION-Lösung nahm zunächst rund 43 Millionen Dokumente aus Altarchiven auf und wurde, ausgehend vom Standort Hamburg, in der Folge dezentral in Dreieich, Lauterbach sowie bei den Landesgesellschaften in Italien, den Niederlanden und Belgien installiert. Mit der WMD Vertrieb GmbH als SAPERION- und I.R.I.S.-Partner hat CWS-boco für das neue Projekt „Kreditorischer Rechnungsprüfungsworkflow“ einen Systemintegrator und Softwarelieferanten gewählt, der alle Lösungskomponenten aus einer Hand bietet. Rund 670 sachliche Prüfer sind an 30 der insgesamt 55 deutschen CWS-boco

AUF EINEN BLICK:

- + Branche: Hygiene-Services
- + Kernthema: Archivierung, Internationaler Zugriff, Rechnungseingangsverarbeitung, E-Mail-Management
- + Integrationen: WMD xFlow, SAP, Lotus Notes, Citrix
- + Volumen: 110 Mio. Dokumente, 250 parallele User

DIE HERAUSFORDERUNG:

- + Einrichtung einer europaweiten ECM-Plattform für verschiedenste Dokumentarten
- + E-Mail-Archivierung, Vertragsmanagement, Automatisierte Rechnungseingangsverarbeitung

DIE LÖSUNG:

- + SAPERION Version 6 und SAPERION Workflow
- + SAP-Anbindung mit SAPERION Suite for SAP
- + E-Mail-Lifecycle-Management mit SAPERION ELM for Notes
- + WMD xFlow® Invoice basierend auf SAP Business Workflow

DIE VORTEILE:

- + Zentrales Repository für alle Landesgesellschaften
- + Mandantenfähigkeit und hohe Skalierbarkeit
- + Revisions-sichere Archivierung
- + Übersichtliche Geschäftsprozesse und Erfüllung aller Compliance-Anforderungen

case study

Marco Sanz Karl, IT-Leiter
CWS boco Deutschland

„Dank der Mandantenfähigkeit von SAPERION können wir unsere Landesgesellschaften weiterhin logisch und berechtigungsseitig trennen, obwohl wir das System nur einmal zentral in Hamburg hosten.“

Standorte an den Rechnungsprüfungsworkflow angeschlossen und bearbeiten monatlich rund 8.500 Eingangsrechnungen. Die revisionssichere Archivierung der Rechnungen übernimmt anschließend die ECM und Workflowsuite SAPERION Version 6. Vom Standort Hamburg aus wird die Eingangsrechnungslösung WMD xFlow Invoice mit IRISXtract™ in den folgenden Monaten sukzessive in allen europäischen Ländern ausgerollt – zunächst in Benelux und Italien, anschließend in zwölf weiteren Landesgesellschaften.

E-Mail-Archivierung und
Vertragsmanagement

Neben der Kreditorenbuchhaltung dient SAPERION auch der Archivierung und Verwaltung weiterer Dokumentarten: Ausgangsrechnungen werden über SAP ArchiveLink im ECM-System abgelegt, ebenso wie Routenkarten. SAPERION kommt zudem als klassische Vertragsmanagementlösung zur Archivierung von Verträgen sowie für die Archivierung von E-Mails aus Lotus Notes zum Einsatz. Mit SAPERION ELM verfügt CWS-boco über ein Hochleistungswerkzeug, mit dem sich ein- und ausgehende E-Mails auf dem Notes Server automatisch und unbemerkt vom Anwender im Hintergrund archivieren lassen. Insgesamt legt CWS-boco derzeit rund 1,3 Millionen Dokumente pro Monat in SAPERION ab, darunter 10.000 Eingangsrechnungen, ca. eine Million SAP-Ausgangsbelege, Routenkarten sowie Verträge und E-Mails, auf die 250 Concurrent User zeitgleich zugreifen können. Insgesamt umfasst das System knapp 110 Millionen Dokumente.

Die beteiligten Unternehmen im Überblick

CWS-boco
International GmbH

Die CWS-boco International GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der Duisburger Franz Haniel & Cie. GmbH. Im Geschäftsjahr 2008 erwirtschaftete CWS-boco International einen Gesamtumsatz von 779 Millionen Euro. CWS-boco Deutschland beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiter aus 43 Nationen. Die Zentrale des Unternehmens befindet sich in Dreieich, Hessen. Als Servicepartner für Waschraumhygiene, Schmutzfangmatten und textile Dienstleistungen bietet CWS-boco Lösungen mit System für Unternehmen aller Branchen und Größen. www.cws-boco.de



WMD Vertrieb GmbH –
Workflow Management
& Document Consulting

WMD wurde 1994 gegründet. Als Softwarehersteller der xFlow Suite und erfolgreiches DMS-Systemhaus betreut die WMD über 650 Installationen in Europa und Asien, davon mehr als 200 im Bereich SAP ERP. Im Jahr 2009 erwirtschaftete das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 15,5 Mio. € und beschäftigt insgesamt 85 Mitarbeiter. www.wmd.de

SAPERION AG

Der europäische Softwarehersteller SAPERION bietet mittelständischen und global agierenden Unternehmen eine leistungsstarke Software-Plattform für Enterprise Content Management. Die SAPERION AG arbeitet seit vielen Jahren mit Global Playern zusammen und hat dabei ihre Unkompliziertheit, Beweglichkeit und Reaktionsgeschwindigkeit bewahrt. Die Vision von SAPERION ist es, Unternehmen, Menschen und Prozesse zusammenzuführen, damit sie schneller und mit besseren Entscheidungen in den dynamischen Märkten von heute agieren können. Weltweit über 1.850 Unternehmen aus allen Branchen steigern mit SAPERION die Qualität ihrer Produkte, erhöhen die Zufriedenheit ihrer Kunden, senken Kosten und gewinnen so entscheidende Wettbewerbsvorteile. Die Produkte von SAPERION zielen auf drei Kernprobleme vieler Unternehmen: das Optimieren der Prozesse, das Schaffen von Rechtssicherheit und das Integrieren von Informationen.

KONTAKT

SAPERION AG
Steinplatz 2
D-10623 Berlin

Fon: +49 (0)30 600 61 - 0
Mail: info@saperion.com
www.saperion.com

Wir freuen uns darauf, Ihrem Unternehmen
als Erfolgspartner zur Seite zu stehen.